

Noch eine Rose blühte

Worte: Hildegard Jahn- Reinke (1906-1995)

Sylke Zimpel

(auch einen Halb- oder Ganzton tiefer)*

(♩ ca. 112-116) leicht, hell und tänzerisch sowie sehr agogisch

mf

S I Noch ei - ne Ro - se blüh - - - - te noch ei - ne

mf

S II Noch ei - ne Ro - se blüh - - - - te ei - ne

rit.----- tempo rubato (♩ ca. 45) rit.----- Tempo I

5

pp

S I Ro - se vor grau - er Wand (m) (m) (m) (2.Sopran etwas hervor)

pp

S II Ro - se vor grau - er Wand (m) (m) (m) Die

mp

A Du warst für im - mer fort für im - mer fort.

9

mp (3+2+3) *mf* rit.-----

S I Die Ro - se a - ber stand so rot und duf - te - te so sehr

(3+2+3)

S II Ro - se a - ber stand so rot so rot und duf - te - te so sehr

14

tempo rubato (♩ ca. 45) rit.-----

pp (2+3+3) *fp* (sehr dezent) (2+3+3) *fp* (m) *mp* (m) Da

pp *fp* (sehr dezent) (m) *mp* (m) Da

A Es war ihr Som - mer - duft ganz von Er - in - ne - rung so schwer. Da

*Das Transpositionsangebot richtet sich vor allem an ältere Chöre, so sie über eine gute Tiefe im Alt verfügen.

Tempo I

hat - te ich noch ei - ne Ro - se, noch ei - ne ro - te Ro - se

hat - te ich noch ei - ne Ro - se, noch ei - ne ro - te Ro - se,

hat - te ich noch ei - ne Ro - se, noch ei - ne ro - te Ro - se,

rit. -----

ach, nur noch ei - ne ro - - - te Ro - se

ach, nur noch ei - ne ro - - - te Ro - se

ach, nur noch ei - ne ro - - - te Ro - se

tempo rubato (ca. 45) molto rit. -----

statt dei - ner Hand ei - ne Ro - se statt dei - ner Hand

Die Vokalisen können auch auf "ng", "u" oder "a" gesungen werden, wobei die Textverständlichkeit des nur *mf* bzw. *mp* singenden Altens zu gewährleisten ist.

Die polyrhythmische Notation der Takte 1-4 sowie 9-11 ist vor allem für die Einstudierung und das bessere Verständnis der musikalischen Phrasen gedacht. Im Aufführungsfalle wird die jeweilige Hauptstimme dirigentisch zu führen sein - so dezent, daß die jeweils andere Stimmgruppe beim natürlichen Singen ihrer Phrasen nicht gestört wird. Sollte das Probleme bereiten, ließen sich die Takte 2 und 3 des 1. Sopranes auch zu einem sowie die Takte 9/10/11 des 2. Sopranes (vor dem 6/8) zu zwei 4/4- Takten zusammenfassen. Diese wären zur Vermeidung sinnwidriger Betonungen und ungewollter Synkopen allerdings ebenfalls sehr dezent zu dirigieren.

Abdruckgenehmigung: Hildegard Jahn-Reinke "Noch eine Rose" aus "Lichtzeichen" ©1987 by Verlag der Nation / Ingwert Paulsen jr., Husum

© edition choris mundi
 Inhaber: Nico Nebe
 Ernst-Thälmann-Straße 69
 D-08066 Zwickau
 Tel./Fax: +49 (0)375-2144717
 mail@edition-choris-mundi.de
 www.edition-choris-mundi.de